

Ressort: Politik

Barley pocht auf EU-Arbeitslosenfonds

Berlin, 20.10.2018, 03:00 Uhr

GDN - Im Streit um die vorgeschlagene EU-Arbeitslosenversicherung hat die SPD-Spitzenkandidatin für die Europawahl, Katarina Barley, die Union scharf attackiert. "CDU und CSU tun bewusst wahrheitswidrig so, als wäre das der Einstieg in eine Transferunion", sagte die Justizministerin den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

Dabei würden lediglich die nationalen Systeme abgesichert, falls sie die Auswirkungen einer Krise nicht allein bewältigen könnten. "Alle Leistungen, die aus diesem Fonds ausbezahlt würden, müssten auch zurückgezahlt werden", so Barley. "Mich ärgert diese unverantwortliche Argumentation von anderer Seite wirklich maßlos. Solche Falschdarstellungen legen die Axt an die Akzeptanz der Europäischen Union." Sie finde es wichtig, dass sich "die Menschen von der EU besser geschützt fühlen". Daher unterstütze sie den Vorschlag von Finanzminister Scholz, einen europäischen Arbeitslosenfonds einzuführen, sagte Barley. "Davon würde am Ende ganz Europa profitieren." Die Spitzenkandidatin nannte die Europawahl im Mai "die wichtigste Wahl dieses Jahrzehnts". Hier werde sich entscheiden, wo es mit unserem Kontinent hingehet. Auf ein Wahlziel wollte sich Barley nicht festlegen. "Ich trete an, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Eine starke Sozialdemokratie ist für Europa existenziell wichtig", sagte sie. "Wir dürfen das Feld nicht den Egoisten und Nationalisten überlassen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113778/barley-pocht-auf-eu-arbeitslosenfonds.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com